

Der Bewerbungs-
schluss ist der
1. Juli 2025.

ZWP Designpreis 2025: Ihr Design im Rampenlicht!

Sie haben keine geringe Summe, viel Zeit und noch mehr Kraft, eigene Ideen und vor allem ganz viel Herzblut in Ihre Praxis investiert und im Ergebnis einen Ort geschaffen, der Ihren Vorstellungen einer smarten und patientenorientierten Zahnmedizin entspricht, an dem sich alle wohlfühlen und hochmotiviert arbeiten können – dann zeigen Sie es uns!

Auch in diesem Jahr lädt der ZWP Designpreis wieder Praxen deutschlandweit ein, sich mit ihren Konzepten und Designumsetzungen ins Rennen um den begehrten Titel „**Deutschlands schönste Zahnarztpraxis 2025**“ zu begeben. Was Sie für die Bewerbung brauchen? Ganz einfach: aussagekräftige, professionell angefertigte Fotos Ihrer Praxis, die es der Jury ermöglichen, sich einen nachhaltigen Eindruck von den Räumlichkeiten zu verschaffen, und etwas Zeit zum vollständigen Ausfüllen der Online-Bewerbungsmaske. Das wars schon! Danach legen wir los und begeben uns in eine intensive Sichtung und Auswertung Ihrer Bewerbungen.

Alle Infos zum ZWP Designpreis sowie die aktuelle Anmeldemaske gibt es hier: www.designpreis.org.

Machen Sie mit, wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

ZWP DESIGN PREIS

www.designpreis.org



© yahya - stock.adobe.com

FRISCH VOM MEZGER



394 EURO ...

... muss eine Zahnarztpraxis rein rechnerisch **pro Behandlungsstunde verdienen**, um die laufenden Kosten zu decken und wirtschaftlich arbeiten zu können. Grundlage der Prognos-Modellrechnung ist eine Einzelpraxis mit zwei Behandlungsstühlen, ohne Eigenlabor und ohne angestellten Zahnarzt.

Quelle: Prognos AG, Statistisches Jahrbuch der BZÄK

Genetik weniger bestimmend



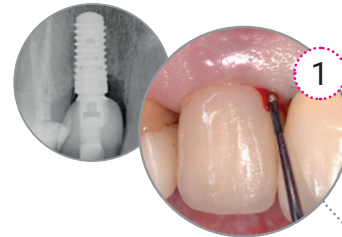
Eine neue Studie¹ zeigt, dass eine Reihe von Umweltfaktoren, darunter Lebensstil (wie Rauchen und körperliche Aktivität) sowie Lebensbedingungen, einen größeren Einfluss auf die Gesundheit und vorzeitigen Tod haben als genetische Veranlagungen. Die Forschenden untersuchten den Einfluss von 164 Umweltfaktoren und genetischen Risikofaktoren für 22 Hauptkrankheiten auf das Altern, altersbedingte Krankheiten und vorzeitigen Tod. Dabei zeigte sich: Umweltfaktoren erklären 17 Prozent der Variabilität im Sterberisiko, während genetische Veranlagung (nach aktuellem Wissensstand) weniger als zwei Prozent erklärt. Rauchen wurde mit 21 Krankheiten in Verbindung gebracht, sozioökonomische Faktoren wie Haushaltseinkommen, Wohneigentum und Beschäftigungsstatus mit 19 Krankheiten und körperliche Aktivität mit 17 Krankheiten. Umweltfaktoren hatten einen stärkeren Einfluss auf Lungen-, Herz- und Lebererkrankungen, während genetische Risiken vor allem bei Demenzen und Brustkrebs dominierten.

Quelle: www.ndph.ox.ac.uk/news/lifestyle-and-environmental-factors-affect-health-and-ageing-more-than-our-genes

¹ Die Studie wurde von Forschenden der Oxford Population Health in Zusammenarbeit mit den Abteilungen für Psychiatrie und Anthropologie der University of Oxford; dem Massachusetts General Hospital und dem Broad Institute, Boston; der Universität Amsterdam; der Erasmus-Universität Rotterdam und der Universität Montpellier durchgeführt. Die Ergebnisse der Studie wurden in der Fachpublikation *Nature Medicine* veröffentlicht.

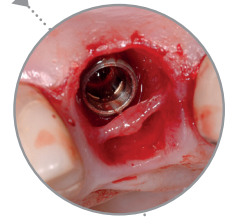
CLEAN & SEAL[®]

Frühe und wirksame Behandlung von periimplantären Infektionen



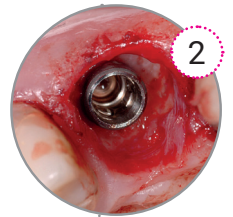
1. CLEAN

Mechanische Reinigung in Kombination mit wirksamem Biofilmentferner PERISOLV[®].



2. SEAL

Versiegelung des Defekts und Unterstützung der Wundheilung mit vernetzter Hyaluronsäure xHyA.



VORTEILE

- Beschleunigte Wund- und Gewebeheilung
- Stabilisierung und Schutz des Wundraums
- Erleichterte Entfernung von Biofilm und Granulationsgewebe



Weitere Infos